

Sill Optics sozialverträglich, ökologisch, nachhaltig, erfolgreich

Seit Januar bezieht die Firma Sill Optics Ökostrom aus regenerativen Energiequellen von den Gemeindewerken Wendelstein.



Foto: Norbert Wieser - Markt Wendelstein

„Wir wollen einen aktiven Beitrag zur Energiewende leisten“, erklärt Geschäftsführer Berndt Zingrebe. Der TÜV Süd bestätigt mit dem Zertifikat: „CMS Standard Erzeugung“ die Stromerzeugung aus 100 Prozent Wasserkraft, wie Bürgermeister und Werkleiter Werner Langhans bei der Vertragsunterzeichnung (Foto) betonte.

Die Firma Sill Optics leistet damit einen beträchtlichen Beitrag zur Verbesserung der CO₂-Bilanz. Jährlich werden rund 580 Tonnen Kohlendioxid und 500 Gramm radioaktiver Abfall eingespart.

Sill Optics-Geschäftsführer Berndt Zingrebe feiert 70. Geburtstag und 30-jähriges Firmenjubiläum

Am 05.02.2012 feiert Berndt Zingrebe, Geschäftsführender Gesellschafter der Firma Sill Optics, seinen 70. Geburtstag. Dabei blickt er in diesem Jahr auf eine 30jährige Verbundenheit mit dem Unternehmen zurück.

Seit 1994 leitet Berndt Zingrebe die Geschäfte des traditionellen Unternehmens. Der gebürtige Göttinger ist Produktionsfachmann mit einer sehr breiten und internationalen Erfahrung. Berndt Zingrebe hat es verstanden die Zeichen der Zeit zu erkennen. Er führte das mittelständische Unternehmen vom einfachen Linsenhersteller zum High Tech Hersteller optischer Komponenten und hochpräziser Objektive in die Zukunft. Sill Optics zählt in vielen Bereichen der Produktion von Präzisionsobjektiven für die industrielle Bildverarbeitung, für Laser, Medizin- und Messtechnik zu den Marktführern.

2004 übernahm Berndt Zingrebe die Firma Optolyth Optik, Hersteller von hochwertigen Spektiven und Ferngläsern. Der Firmensitz wurde nach Wendelstein verlegt, wo Montage und Vertrieb mit allen verbliebenen Mitarbeitern neu aufgebaut wurde.

Berndt Zingrebe beweist mit seinen Unternehmen eindrucksvoll, dass sozialverträgliche Standortsicherung in Wendelstein möglich ist.

Für die vorbildliche Unternehmensführung erhielt er 2002 den „Job Star“ der Region Nürnberg. 2003 folgte die Auszeichnung mit dem SPD-Unternehmerpreis.

Auch die Bilanz der Arbeitsplätze dokumentiert die positive Entwicklung: So stieg die Mitarbeiterzahl von 1994 bis heute von 49 auf 177. Besonders Wert legt Berndt Zingrebe auf die Schaffung von Ausbildungsplätzen. Derzeit werden 24 junge Menschen ausgebildet.

Seit Oktober 2011 entsteht auf dem Firmengelände in Wendelstein ein zusätzliches neues Produktionsgebäude. Mit dem Neubau verfügt Sill Optics dann über 7500 m² Produktionsfläche.

Zusammen mit dem im Juli ernannten Geschäftsführer Christoph Sieber will Berndt Zingrebe auch weiterhin den Kunden ein innovativer und verlässlicher Geschäftspartner und den Mitarbeitern der Garant eines sicheren Arbeitsplatzes sein.

Markus Streck nach Informationen von Markt Wendelstein und Sill Optics ■